

# Akademische Aus- oder Weiterbildung zum Master of Science (MSc) in Strausberg

**Strausberg (bsz).** Das Umfeld moderner Unternehmen ändert sich ständig. Um wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen Unternehmen permanent neues Know-how aufbauen, Geschäftsprozesse verbessern und kritisches Wissen managen.

Auch MitarbeiterInnen müssen laufend neue Technologien beherrschen, neue Aufgaben übernehmen und sich neues Wissen im Team erarbeiten.

Ohne Fachwissen und wissenschaftlichen Background sind die immer komplexeren Anforderungen und der kommende Strukturwandel jedoch kaum zu bewältigen. Deshalb werden viele Berufsfelder, die bislang von Praktikern besetzt waren, zunehmend akademisiert – ein Trend, der sich fortsetzt. Ohne Studium sind die Aufstiegsmöglichkeiten in den meisten Unternehmen begrenzt.

Mit dem Fach- und Führungsnachwuchs steht es nicht zum Besten: drei Viertel aller Unternehmen haben heute Probleme, qualifizierten Nachwuchs zu finden, bis 2015 wird in Berlin und Brandenburg ein ungedeckter Fachkräftebedarf für voraussichtlich 273.000 Arbeitsplätze prognostiziert.

Das bedeutet aber auch, dass sich gute Aussichten und damit sehr interessante Berufschancen bieten, zum Beispiel wissensintensive technische und IT-Berufe sowie alle Bereiche des Managements.

Erstmals plant die Donau-Universität Krems (Österreich) als eine der größten Weiterbildungsuniversitäten Europas den Präsenzanteil der Master-Weiterbildung in Strausberg durchzuführen. Die Lehrgänge der Donau-Universität richten sich an Berufstätige, die parallel zur Berufstätigkeit ein Studium auf Universitätsniveau absolvieren wollen und dabei auf einen praxisnahen Lehrstil Wert legen. Sie richten sich aber auch an jene, die sich über ein Studium auf dem Arbeitsmarkt neu orientieren wollen. Bei der Wahl eines Masterstudiengangs können die Studienbewerber entweder eine Fachrichtung wählen, die auf ihrem Studium

aufbaut, oder sich für eine völlig andere Fachrichtung entscheiden und dadurch eine Art Doppelqualifikation erwerben.

Als Universität für Weiterbildung setzt die Donau-Universität Krems grundsätzlich ein abgeschlossenes Studium (mindestens Bachelor-Abschluss) voraus. Sie bietet jedoch in vielen Fällen auch InteressentInnen mit gleichzuhaltender beruflicher Qualifikation ohne akademischen Abschluss die Möglichkeit eines Studiums.

Die Studienbewerber sind in der Regel 30 bis 50 Jahre alt; so erhält das Lifetime-Learning seine wahre Bedeutung.

Die Donau-Universität Krems setzt neben dem neuesten Wissensstand gezielt auf innovative Querverbindungen, interdisziplinäre Zusammenhänge, die Veränderung gewohnter Blickwinkel und gesellschaftliche Relevanz. Sie bildet Führungskräfte in Wirtschaft, Kultur, Wissenschaft, Verwaltung und Medien aus. Die Lehrgänge werden im Blended-Learning-Modus angeboten, die einen hohen Anteil an E-Learning beinhalten. Damit bieten sie die Möglichkeit, Berufstätigkeit und Qualifizierung in idealer Weise zu vereinbaren.

Das Zentrum für Wissens- und Informationsmanagement der Donau-Universität Krems (Leitung: Prof. Dr. Herget) plant in Kooperation mit der iwlttec privates Institut für Wissenslogistik und Technologie GmbH für die Region Berlin-Brandenburg u.a. die Lehrgänge

- Innovationsmanagement MSc,
- Prozessmanagement MSc,
- Lean Operations Management MSc,
- International Project Management MSc,
- Strategisches Informationsmanagement MSc,
- Wissensmanagement MSc,
- MBA in Integrated Management Systems.

Die beruflichen Anforderungen werden in den Universitätslehrgängen am Zentrum für Wissens- und Informationsmanagement integriert. Damit ergänzt dieses Profil

die Angebote weiterbildender Studiengänge in Berlin-Brandenburg. Es werden die Präsenzmodule in Strausberg angeboten, für die genügend Teilnehmer angemeldet sind.

Die Studienangebote der Donau-Universität Krems führen zu einem international vergleichbaren Master-Abschluss und sind, wie bei anderen weiterbildenden Universitätslehrgängen, kostenpflichtig.

Für Bewerber aus der Region Berlin/Ostbrandenburg können Sonderkonditionen vereinbart werden. Die Studiengebühr ist steuerlich absetzbar. Darüber hinaus bestehen Förder- und vergünstigte Finanzierungsmöglichkeiten, die individuell angepasst werden können.

Die Regelstudienzeit beträgt berufsbegleitend vier Semester.

Für die Region Berlin/ Brandenburg konnte in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Strausberg für den Präsenzanteil in Abhängigkeit von der Anzahl der Studierenden eine Tagungsstätte in 15345 Strausberg gewonnen werden.

Bewerbungen für den Studienbeginn im Oktober/November 2010 sollten bis 15. Oktober erfolgen, für den Studienbeginn im April 2011 und weitere Termine sind Bewerbungen laufend möglich.

*Anmeldungen und weitere Information:*

*iwlttec privates Institut für Wissenslogistik und Technologie GmbH, Dipl.-Ing. Bernhard Szech, Mühlenstraße 23, 15345 Altlandsberg OT Wesendahl, Telefon: (03341) 309267, E-Mail: info@iwlttec.com; Internet: www.iwlttec.com oder www.donau-uni.ac.at/wim.*

© Märkischer Sonntag

19.09.2010